

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Samstag, 15.11.25, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Unbeständig. Im Süden nochmal sehr mild.

Wetter- und Warnlage:

Nordrhein-Westfalen befindet sich am Rande eines großräumigen Tiefdruckgebietes über dem Ostatlantik. Ausläufer des Tiefs sorgen dabei für leicht wechselhaftes Wetter. Der Süden liegt dabei noch in einer sehr milden Luftmasse, in den Norden sickert mit nordöstlicher Strömung bereits etwas kühlere Luft ein.

Bis auf Weiteres werden keine warnwürdigen Wettererscheinungen erwartet.

Vorhersage:

Heute stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise etwas Regen und Sprühregen. Erwärmung auf 8 Grad im Mindener Land und 15 Grad in der Region Aachen. Im Norden schwacher bis mäßiger Wind aus Nordost, sonst schwacher Wind aus südlichen oder unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt bis bedeckt, zeitweise schauerartiger Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 10 und 6 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Sonntag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise Regen, später von Norden zunehmend niederschlagsfrei. Am Abend im Norden Auflockerungen. Temperaturanstieg auf 7 bis 12 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Nord.

In der Nacht zum Montag zunächst auflockernde Bewölkung und abziehender Regen nach Süden. In der zweiten Nachthälfte von Norden erneut starke Bewölkung und Schauer, zum Montagmorgen in höheren Lagen des Sauerlands mit Schnee vermischt. Tiefstwerte zwischen 3 und 0 Grad, gebietsweise leichter Frost in Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Montag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

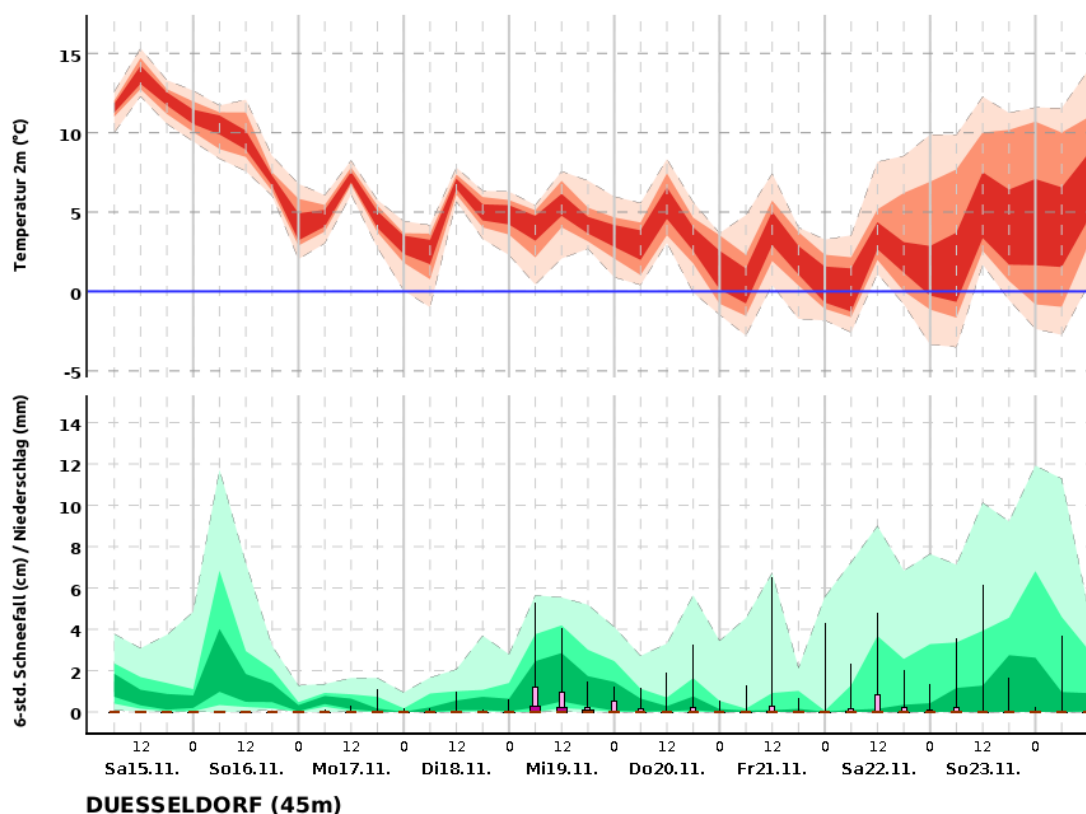
Verbreitung: keine

Besonderheiten: Montagfrüh im Sauerland in Lagen oberhalb 600 m eventuell etwas Schneeregen oder Schnee. Bei voraussichtlich positiven Belagstemperaturen aber keine Glätte.

Am Montag wechselnd bewölkt, dabei im Tagesverlauf Schauer, im höheren Bergland mit Schnee vermischt. Höchstwerte zwischen 3 und 8 Grad. Schwacher bis mäßiger, teils böig auffrischender Wind um Nordwest. In der Nacht zum Dienstag teils wolzig, teils auch gering bewölkt und weitgehend niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 3 bis 0, im Bergland bis -2 Grad, gebietsweise Frost in Bodennähe.

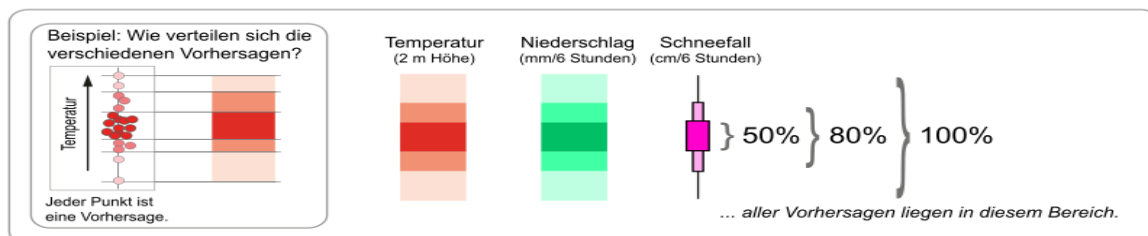
Am Dienstag wolking bis stark bewölkt mit einzelnen Schauern, im Hochsauerland teils mit Schnee vermisch. Höchsttemperaturen zwischen 3 und 8 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind. In der Nacht zum Mittwoch zunächst wechselnd, im Verlauf stark bewölkt und von Nordwesten Regen, im Bergland Schnee mit Glättegefahr. Tiefsttemperaturen zwischen 3 und 0 Grad, im Hochsauerland leichter Frost bis -1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, vh